

Spannendes Differenzschwimmen und Rettungsdemos

Bei strahlendem Sommerwetter verwandelte sich die Badi Hinwil am Sonntag, 21. Juni 2026, einmal mehr in den Schauplatz des traditionellen Hiwi-Fisch-Anlasses der SLRG Hinwil. Im Mittelpunkt stand das beliebte Differenzschwimmen, bei dem nicht die schnellste Zeit, sondern das feinste Gefühl für das eigene Tempo gefragt war.

Die Teilnehmenden wählten eine von zwei gleich langen Strecken – 25 oder 50 Meter – und schwammen diese zweimal, ohne Hilfsmittel und so gleichmässig wie möglich. Anschliessend wurde die Zeitdifferenz zwischen den beiden Durchgängen gemessen: Wer dem eigenen Rhythmus am treuesten blieb, gewann.

Nicht die schnellste Zeit gewinnt, sondern die kleinste Zeitdifferenz!

Die Bestmarke dieses Jahres war beeindruckend: Die beste Differenzzeit betrug nur 0.31 Sekunden. Die vollständige Rangliste ist auf www.slrghinwil.ch publiziert.



Der Hiwi-Fisch-Stand in der Badi Hinwil mit Anmeldung, Rettungsmaterial und Übungspuppen.

Rettungsdemos zeigen Wasserrettung hautnah

Wie jedes Jahr gehörten die Rettungsdemos der SLRG Hinwil zu den Höhepunkten des Nachmittags. In einer realistisch nachgestellten Szene zeigten die Rettungsschwimmerinnen und -schwimmer, wie schnell aus einer scheinbar harmlo-

sen Situation am Wasser ein Notfall entstehen kann – und wie professionell und besonnen die SLRG in solchen Momenten eingreift.

In der Demo begleitete eine Begleitperson ein Kind ans Wasser, liess sich dann aber vom Mobiltelefon ablenken und beaufsichtigte das Kind nicht mehr ausreichend. Das Kind geriet in Schwierigkeiten und ging unter. Ein aufmerksamer Rettungsschwimmer reagierte sofort: Er löste Alarm aus, schwamm mit dem Gurtretter ins Wasser und holte das Kind heraus. Anschliessend wurde mit den Reanimations-schritten BLS-AED begonnen – inklusive Beatmung, Herzmassage und Defibrillator.



Eindrückliche Rettungsdemo: Die Rettungsschwimmerin holt die „vermisste“ Person mit der Rettungsboje sicher ans Ufer.

Baderegel 1 im Fokus: Aufsicht ist entscheidend

Die gezeigte Szene war kein Zufall, sondern bewusst gewählt: Sie veranschaulicht Baderegel 1 der SLRG: «Kinder nur begleitet ans Wasser lassen – kleine Kinder in Griffnähe beaufsichtigen!». Genau dieses Thema war in diesem Jahr besonders aktuell: Bei der Demo war eine erwachsene Begleitperson kurz nicht aufmerksam genug und durch ihr Mobiltelefon abgelenkt. Das Kind ging daraufhin ins Wasser und konnte glücklicherweise dank dem schnellen Eingreifen einer aufmerksamen Rettungsschwimmerin gerettet werden.

Die Baderegeln sind für die Sicherheit am und im Wasser von zentraler Bedeutung und müssen unbedingt beachtet

werden – die Hiwi-Fisch-Rettungsdemo erinnerte daran auf eindringliche, aber anschauliche Weise.

Nationales Präventionswochenende der SLRG

Zeitgleich zum vereinsinternen Hiwi-Fisch-Anlass fand am 20. und 21. Juni das nationale Präventionswochenende der SLRG statt. An rund 40 Standorten in der ganzen Schweiz setzten sich unzählige engagierte Mitglieder mit viel Herzblut für die Mission «Ertrinken verhindern!» ein – ein voller Erfolg für die Wassersicherheit im ganzen Land.

Weitere Informationen dazu finden sich auf www.slrghinwil.ch.



Gut sichtbar markiert: die Anmeldung zum Hiwi-Fisch mit Tagesprogramm und Rettungsboard im Hintergrund.

Herzlichen Dank

Die SLRG Hinwil bedankt sich bei allen Teilnehmenden, freiwilligen Helferinnen und Helfern sowie Besucherinnen und Besuchern für einen gelungenen Hiwi-Fisch 2026. Wer Lust hat, beim nächsten Anlass mitzumachen oder sich für die Wassersicherheit zu engagieren, findet alle Informationen unter www.slrghinwil.ch.

Lynn und This Eberhart

F E N S T E R F A B R I K
ruegssegger

Schallschutz
Wärmeschutz
Sicherheit

- Holz Fenster
- Holz/Metall Fenster
- Kunststoff Fenster
- Haustüren
- Insektenschutz
- Service
- Reparaturarbeiten

Ruegsegger Fenster AG
Industriestrasse 1 | 8625 Gossau

info@ruegsegger-ag.ch
www.ruegsegger-ag.ch

Moderner Showroom
in Gossau